

cRaZy FoR yOu~ <3

Zetsu x Dei x Tobi

Von Luka

Kapitel 4: 4th Chapter

Tobi wachte erst auf, als die Mittagssonne hoch oben am Himmel stand. "Ist Tobi etwa eingeschlafen?", murmelte der Spiralmaskierte schlaftrunken. "Ja, bist du. Ich hoffe, du hattest einen angenehmen Traum."

Plötzlich sprang der Schwarzhaarige auf, mit einem Mal hellwach und fing an, begeistert von seinem Traum zu erzählen. "Oh ja! Da war eine große Wiese mit Blumen, genau wie hier und es flogen lauter schöner Tiere durch die Luft! Da waren Schmetterlinge, Vögel, Ponys, Glücksbärchis und sogar Schafe am Himmel", berichtete der Jüngere aufgeregt mit einer kindlichen Stimme, dann breitete er seine Arme aus und machte flatternde Bewegungen damit. "Tobi konnte auch fliegen! Tobi flog die ganze Zeit mit seinen Freunden." Mit einem kleinen Lächeln lauschte der Pflanzenkenner dem Jungen, doch dann sprach dieser etwas an, was den Grünhaarigen innerlich zusammenzucken ließ.

"Dann sah Tobi von oben Deidara-Senpai. Tobi ist zu ihm runtergefliegen und zusammen sind Senpai und Tobi dann durch die Wiese spaziert. Auf einmal war da ein riiiiieeesiger Regenbogen! Man konnte sogar auf den Regenbogen gehen. Als Deidara-Senpai und Tobi oben waren, hat Senpai über Tobis Kopf gestreichelt und gesagt, dass Tobi ein guter Junge sei. Senpais Hand hat sich sooo echt angefühlt!" Mit traurigem Unterton hinzufügend flüsterte er: "Tobi wünscht sich so sehr, dass dieser Traum wahr wird. Tobi will endlich von Deidara-Senpai anerkannt werden..." Als der kleine Maskenjunge jedoch zu seinem Begleiter sah, merkte er, dass dieser den Kopf abgewandt hatte.

"**Ich** war das! **Ich** und nicht diese hyperaktive Tunte...", presste die schwarze Seite Zetsus zähneknirschend heraus, mehr zu sich, als zu dem Anderen. Den Kopf leicht zur Seite geneigt, wunderte sich Tobi, über wen der pflanzenähnliche Abtrünnige da sprach. "Hyperaktive Tunte? Über wen hat Zetsu-san gesprochen? Tobi möchte gerne wissen, was eine 'hyperaktive Tunte' ist. Tobi ist nämlich sehr neugierig!" Sofort drehte sich der Angesprochene zu dem Naivling. "Über niemanden. Vergiss es einfach wieder, ja?", winkte er mit einem freundlicheren Tonfall ab. Zu höflich, um weiter nachzuhacken, nickte der Schwarzhaarige nur.

Beide schwiegen. Zetsu, weil er aus irgendeinem empfindlichen Grund sauer war, wobei er selbst nicht verstand, wieso, und Tobi, weil er zwar merkte, dass der Sitzende weshalb auch immer gekränkt war, aber jetzt nicht wusste, was er sagen bzw. machen sollte.

Schon war sie wieder da: Diese bedrückende Stille...

An die Decke starrend, wurde der Bombenkünstler wie von Vergangenem geplagt. Ständig tauchten Bilder vor seinem inneren Auge auf, Bilder, die ihn und den rothaarigen Suna-Abtrünnigen zeigten. Ganz zu Anfang an, also erst wenige Tage nach dem Tod seines ehemaligen Partners – er hatte eine Weile gebraucht, bis diese erschreckende Nachricht sein Herz erreicht hatte – versuchte der Ninja aus Iwagakure stets, die Bilder zu verdrängen, sie auszulöschen. Doch mit jedem Versuch bekam seine Seele mehr Risse, je verzweifelter er sich dagegen wehrte, desto tiefer waren die psychischen Wunden, also gab er es eines Tages auf. Er erlag seiner Vergangenheit.

Gegenüber anderen tat er zwar stark, aber sobald er alleine mit der Stille war, bröselte seine Maske ab. Immer wieder redete sich der blonde Mann ein, dass es in Ordnung sei, dass es besser ist, von Erinnerungen gequält zu werden, als seinen Danna entgültig zu vergessen. Sicher, nicht immer war ihre gemeinsame Zeit wie im siebten Himmel, aber das ist ja wohl normal!

Deidara schloss resigniert seine Augen, er wollte nur bei Sasori sein...auch wenn dieser lediglich in seinen Gedanken lebte. Unbemerkt baute er eine Mauer um sein Herz und verkroch sich, wann immer es ging, dahinter. Nie wird jemand diesen Wall einreißen können, nie wird jemand ein Blick in sein Herz werfen können. Denn Deidara lebte nicht in der Gegenwart, er lebte in der Vergangenheit...und das Einzige, was Zugang hatte, waren die Erinnerungen an seinen Danna.

"Tobi, wie wichtig ist dir Deidara?", rutschte es dem menschenfressenden Mörder aus. Noch ehe er diesen Satz aussprach, hätte es sich am liebsten die Zunge abgebissen, denn er wusste, dass ihm die Antwort keineswegs gefallen würde. Leider konnte der Kusa-Nin es nicht zurücknehmen, das würde nur unnötige Fragen hervorholen und es lag nicht in seiner Macht, die Zeit zurückzudrehen.

Sofort fand der kleine Ninja an, munter und nichtsmerkend loszuplappern: "Tobi hat Deidara-Senpai ganz dollie lieb! Tobi würde alles für Senpai tun. Immer wenn Tobi an Deidara-Senpai denkt, macht es hier..." Der Schwarzhaarige legte seine Hand auf die Stelle, wo sein Herz darunter lag. "...'budum'. Ganz laut und ganz schnell. Außerdem ist Tobi traurig, wenn Deidara-Senpai es auch ist, am liebsten würde Tobi Senpai in den Arm nehmen und ihn aufmuntern, aber Senpai bedroht Tobi dann immer... Am liebsten will Tobi die ganze Zeit bei Deidara-Senpai sein! Sogar wenn Tobi schläft träumt, denkt Tobi nur an Senpai!"

Obwohl jeder Außenstehende, der das mitbekommen hätte, sofort wüsste, was der kindlich Maskierte meinte...er selbst wusste nicht, dass das, was er für den langhaarigen Künstler empfand, Liebe war.

"Aha", war das Einzige, was der Grünhaarige gleichgültig herausbrachte, doch in ihm drin verletzte ihn jedes Wort. Am liebsten hätte er losgeschrien. Was er nicht alles tun würde, um mit der 'hyperaktiven Tunte', wie die schwarze Seite Tobis Senpai seit neustem nannte, zu tauschen. Je mehr er an die Beiden dachte, umso größer wurde sein Hass. Blind vor Wut bemerkte er seine eigenen Gefühle nicht...

Tobi...träumt von fliegenden Ponys & Glücksbärchis? ____.

Ok, ich hab' mir hier voll den Mist zusammengereimt xD Das Chapter is sowas von für'n

Müll... ~___~" Ich werd' mir beim Nächsten etwas mehr Mühe geben. m(_ _)m

...ah, da fällt mir was ein! Bis ich das 5. Kapitel fertig hab', dauert's wahrscheinlich eine Weile, weil ich parallel dazu noch einen OS kritzele ._. ' Bitte um Verständnis ^^'
(Entschuldigungs-)Kekse hinstell